



Mitte im Urwald am Morge früä, wached langsam alli Urwaldbewohner uf. Sie reked und strecked sich und freued sich uf en neue guete Tag, mol luege was er alles bringe mag. Do flügt gad dä Tuka däther und isch ganz ufgregt.

Chrächtechizepf, Ujujuj, ich bi ganz nervebös, ich han Bsuech! Chrächtechizepf.... Es muess alles klappe, bssst, sind doch nöd so luut!!

Dä Tuka flügt ganz ufgregt umenand, denn er hät hüt e tolli Urwald Party für sin Bsuech plant. Jo, kened er eigentlich dä Tuka scho? Dä Tuka isch en luschtige bunte Vogel und isch in Brasilie di Hei. Er isch en richtige Tukanvogel, hät än lange orange Schnabel und isst am liebschte spanischi Nüssli.....

Bsst, sig nöd so luut, d'Maria schlooft doch no, sie söll doch no nöd ufwache. I möchte doch zerscht dä Zmorge richte. I han bi dä Ameise e königlichs Urwaldfrüästück bestellt, aber jetzt sind sie wieder emol d'spot, tüpisch, si händ immer alle Händ voll z'tuä und vergessed mini wichtig Bstellig...

Pfeifedipfeif, Pfeifedipfeif hört mer d' Vögel. Vogelurwaldluftpost a Affeurwaldradio D'Urwaldfrüästücsbstellig mit em Ameiserailservice isch im Amarsch. Pfeifedipfeif, Pfeifedipfeif

Auk, Auk, Affeurwaldradio, auk, auk verstande, mer gänds gad witer auk, auk Die Affen beginnen zu trommeln und schreien ganz laut auk, auk...



Jo do im Urwald isch alles beschtens organisiert. D'Vögel kreised dä liebi langi Tag i dä Luft umenand und wenn sie öpis gsiänd, denn informieräd sie diä Neuigkeite a dä Affe und diä gäbäd alles i windeseile übers Urwaldradio witer. Und das got es so: sie schlönd fest uf Trommle, wie er sicher wüssed, isch das wie en Morsecode, je noch dem was sie för en Rhythmus spieläd, heisst das öpis anders, jo und so verstönd alli Tier was passiert isch. Jo das got schnell, das Urwaldradio.

Chrächtechizepf... Sie chömäd, supi, i bin ganz ufgregt...d'joliolito

Alli Tier, wo bis jetzt no gschlofe händ sind jetzt spötischstens au no wach worde. Schnell chömäd sie alli do ane, denn es so es richtiges Urwaldfrüästück isch au grad e richtigi Urwald Party, diä dörf me jo nöd verpasse, das isch en grosse Schmaus. Als erschts sind natürli diä hungrige, schnelle Affe. Do chunt dä Jimba, er isch vom Tuka en guete Fründ.



Ha, ha, ha, Das git aber ein Supi Tag, wenn ich am Morge früä mit emene soä feine Frühstück gweckt werde. Au diä feine Banane warted genau uf mi, mh, köstlich, mh...

Blitzschnell grift er zue und scho isch die langi Banane gschelt und im grosse Mul vom Aff Jimba verschwunde.

Au und diä grosse Kokosnüss, ohooooohhh, au, diä gfalläd mer, diä will jetzt grad knackt werde.

Ohni viel z'denke schlot dä Jimba diä Kokosnuss a sin Grind und scho isch sie offe. Gierig trinkt er diä frischi Kokosmilch und do chömäd au scho diä andere Affe und wönd im sini Krokosnuss chlaue. Die Affen kreischen und Jimba wehrt sich.

Ha, ha, ha, lönd mi in Rue das isch mini Kokosnuss, gönd weg!

Chrächtechzefp... Halt sind doch nöd so lut, er weckäd jo min Bsuech uf.

Jimba frög: Din Bsueäch?

In dem Moment luegäd alli zu dä Maria ufä, sie sitzt hoch obe uf emene Baum zmitzt in dä Orchideä. Sie lacht und winkt, denn si isch scho längschtens wach und luegt vergnügt dem Urwaldgeschehe zuä. D'Ameise bringed immer no meh Z'Esse. Ei Frühstücksplatte hä ä schwarz Masse druf, wo sich ständig bewegt. Maria faft Tuka, was isch au das schwarzi Züg, das gsiät so komisch us und es bewegt sich immer.

Maria luegt ganz neugierig, ragt es bitzeli vüre und plötzlich verlürt sie s'Glichgewicht und flügt vom Baum obäabä, direkt i diä schwarzi grusegi Masse. Aaaahhhhhhhh, Tuka!!! Wo bin ich do glandet? Was isch das?

Jimba schreit 1,2,3,4 das sind diä feine Urwaldregewürmer vom Refier!

Maria grüselets: Regewürmer, igitegit, Hilfe, Tuka!!!!

Schnell springt si vo därä unheimliche Frühstücksplatte obäabe und suächt i dä Flügel vom Tuka Schutz.

Maria, du muäsch doch kei Angst ha, das sind doch numä Würmer.

Alle Tiere lachen ha, ha, ha, ha,....

Er mönd mi gar nöd uslache. Da isch nöd luschtig. Doch d'Tier lachend witer ha, ha, ha,

Aber Maria, diä Würmer sind doch gar nöd so gruslig, nei im Gegeteil si sind sehr fein. Sie schmöcked sozägä glich wiä bi eu en..

Jimba: en Hot Dog!!

Jo genau, wiä en Hot Dog!

Maria: Wiä en Hot Dog?!

Jo jo

Aber er hand jo gar kei Brot und kei Ketchup.

Jimba: Das bruchäd mer nöd, dä köstlich Wurm hät alles in sich, los probier!

Maria: Ich söll probierä?

Alle: Jo

Maria: Jo, also guet. I mach d' Auge zuä, denn gots sicher besser.

Si packt so en grusige Wurm, druckt d' Augä zuä und scho verschwindet das schwarzi Ding im Mul vo dä Maria. Alli Tier findet das super und klatschäd. Applaus, Applaus, jää, jää!

Chräch.. Da isch eifach ober supi! Do mönd mer gad üses ober supi Urwaldlied singä. Urwaldtier alli doanächo, jetzt gots los. Sind er bereit? JOOOO!

Ok, los gots jetzt 1,2,3

Ameisen: 1,2,3,4, Maria hät en Wurm verschluckt 1,2,3,4
jetzt luäged mer, wer am witschtä spuckt.

Maria: Wer am witschtä spuckt?

Jo, do diä knackige, violette Urwaldchriäsi, sind immer üsen Dessert, chum probier emol eis.

Maria: du sind das Tollkirsche, diä chan i nöd esse, diä sind giftig för mi.

Nei, nei, das sind tolli Urwaldchriäsi, los, nimm jetzt eis.

Jimba: Also händ jetzt alli en Chriäsiestei im Muul?!

Alle: Mh, jooooooooo

Jimba: Guet, denn spucked mer uf los alli zu dem grosse Baum döt hindä ok!

Alli: OK!!!

Ich zell! 1,2, Hosebei, loooooos.

Alli Tier und Maria spuckäd eren Stei, so wit si chönd. Das gsiet us als ob en grosse Chriäsiesteischwarm z'flügä chämt. Wa isch au jetzt los? Do schreit jo öper.

Auuuuuu, was söll da!!

Chrächtechizepf... Was isch passiert?

Do chunt ganz hässig d'Schlange Susa us em Gstrüpp. Sie gsiät so luschtig us, dass alli Tier sich chügeled vor luter lache. ha, ha, ha,

Susa: Das find ich gar nöd witzig.

Maria: A dä Schlange chlädäd jo luter Chriäsiestei..

Jimba: Jo und jetzt siät sie us, wiä es Warzeschwein, ha, ha, ha,

Susa: Das find ich gar nöd luschtig.

Maria: Nimms doch nöd so ernscht, mer fired hüt Morgä e Urwaldparty, alli händ luschtig und übrigens han ich hüt au scho en Wurm verschluckt, do im Urwald isch es halt ..

Susa:...mengmol schrecklich, ich weiss! Es interessiert mich gar nöd was du gesse häsch. I gsiä us wiä es Warzeschwein und das macht mich mächtig hässig!!!!!! Isch das klar, chlini Göre!!

Also Susa, do chan doch Maria nünt däför. Lo si in Ruä!!



Ameisen: 1,2,3,4 keis Problem Susa, mer chönd ganz flink alli Stei uf dim Körper wieder isammle.

Susa: Was?! Sicher nöd. Er 8-beiner tramplet mer nöd uf mim schöne Körper umenand, das chusäläd.

Jimba: Also Susa denn han i diä Lösig för di, mer lupfed di uf und schüttlet di fescht us. Denn falläd alli Stei uf dä Bode abä.

Susa: Sicher nöd, denn wirts mer jo ganz schwindelig.

Do schaltet sich plötzlich s'Urwaldradio i.

Affen: Auk, Auk, Elefantä sind im Amarsch Si chömäd so spot, will si es Baby übercho händ. Auk, Auk

Kum gseit, sind si au scho acho, diä glücklich Elefantefamilie.

Chräch... Hallo, guete Morge. Wau, wer händ er denn do mit brocht?

Elefantmama: Das isch mis Baby Elfbambu.

Alle: Hurra, hurra, es Elefantebaby isch do, mer gratulieräd.

Maria: Dä isch aber schnüggelig, dörf i en strichälä ?

Elfbambu: Aber sicher. I han das gern. Du dörsch mi dä liebi langi Tag strichälä.

Susa: Aua!!!

Was isch jetzt scho wieder los? Chrächtechizepf.

Susa: Muesch du uf mer umä trample du neus schwers Elefantebaby?!!! Zerscht werd i verunstaltet und jetzt werd i au no flach tramplet!!

Elfbambu: Ups, au sorry, liebi Schlange, i han di nöd gseh, weisch i han mini Füäss no nöd so unter Kontrolle.

Elefantenmama: Aber Susa, wiä gsiäsch denn du us, me chönti meine du sigsch es Warzeschwein, so chasch du dich doch nöd vor mim liebe chline Baby blicke lo!

Elefantepapi los hilf mer.

Do lupft dä Elefantäpapi d'Susa mit em Rüssel uf, hebt si höch i d'Luft und d'Elefantemuetter, sprützt si vo Kopf bis Fuess ab, bis alli Chiäsistei am Bode sind. Denn lot dä Elefantäpapi d'Susa wieder fallä.

Susa: Autsch!! So jetzt langäts aber! Jetzt bin i au no klatschnass und tropfät wiä en Regeschirm. I gang jetzt, machäd was er wönd.

Alle: ha, ha, ha.....

Maria: Ha, ha, ha, das isch aber luschtig gsi, ha,ha, Do im Urwald gfallts mer, mit dene viele Tier isch immer öpis los

Susa: Du findsch da wohl sehr komisch, wart numä, der wird s'lachä au no vergo, do im Urwald gits nöd numä Urwaldpartys...



Hässig schlicht d'Susa dävo. D' Maria chunt nümä druss.

Maria: Tuka, isch si jetzt bös uf mich?

Nei, nei, muesch kei Angst ha. Mer händs vielleicht e chli übertriebe.

Maria: Denn gang i ere no und entschuldige mi.

Jimba: Ne, nei Maria, weisch d'Susa isch immer e chli greizt und hässig, si schlicht sich au immer lutlos a und niämer weiss wo si isch. Da hät si jetzt dävo.

Elfbambu: Maria, chumm mer gönd go spielä.

Elefantenmama: Nei, nei min liebe Sohn. Du muesch jetzt i d'Elefanteschuel, du muesch no viel lerne. Er chönd spöter spiele. Chumm mer gönd.

Elfbambu: Ok, Mam Tschüss Maria, bis spöter.

Maria: Tschüss, Elfbambu

Maria, chumm mer gönd zu dä Schniderin, du bruchsch jetzt no es schös Urwaldchleidli.

Maria: Au jo! Du Tuka, wer sind denn Schnider im Urwald?...

Tuka beantwortet Maria alle Fragen und verschwindet im Dickicht si laufäd zu dä Schnierin. Alli andere Tier gönd jetzt au ihrem normale Tagesgschehe no. Alli sind si happy, so e Urwaldfrüstücksparty beschwingt alli für dä ganzi Tag. Dä Tuka sorgt immer wieder für e gueti Stimmig im Urwald. Alli Tier händ en fest gern.

I dere Zit sind dä Tuka und d'Maria bi dä Schniderin acho.

Hallo, guete Morge Schildchrot Schildi. Du bisch jo gar nöd a üsi Urwaldfrüstücksparty cho?!

Schildi: Guete Morge Tuka, guete Morgä Maria

Maria: Guete Morge.

Schildi: I han ebe s'Chleidli für Maria fertig gmacht, lueg do isches.

Maria: Wauuuu, da gsiät aber supi us, es Chleid us luter Blätter, so schö.

Schnell, chum legs a. Da chunt der sicher supi guet!!

Maria ziät eres Urwaldchleid a, si gsiät wunderschö us, wiä e Urwaldblätterfee. Do plötzlich ghöred si s'Urwaldradio..

Affen: Auk, Auk, en Bueb wird in Urwald cho d'Vögel bringäd en zu dä grosse Urwaldlinde Auk, Auk

Vögel: Pfeifedipfeif dä Bueb isch glandet Pfeifedipfeif

Chrä..... Maria, dä Giusi isch a cho, chumm mer gönd en go holä. Liebi Schildi viele Dank für das schöni Chleid, tschüss, mer mönd leider gad go...

Schildi: Gern gscheh, tschüss Tuka, tschüss Maria!

Dä Tuka zieht d'Maria hinter sich her, schnell springäd sie zur grosse Urwaldlinde. Wo si achömäd, mönd si fescht schnufä.

Maria: Tuka, was isch denn los?

Maria, i han di wöllä überrasche, en Bueb hät sich's gliche gwünscht wiä du, er möchte sich au dä Urwald zeige lo. Do han i denkt, da isch sicher für dich lässig, wenn du no en Gspane häsch. Chumm mer gönd en go holä.

Maria: Go holä?

Jo, jetzt chletteräd mer uf diä grossi Urwaldlinde ufä, döt händ en d'Vögel vo dä Luftpost abgesetzt und denn zeig i eu dä ganzi Urwald, das wird e tolli Urwaldparty, jäää.

Maria: Tuka, ich warte do undä uf dich, ok?

Guet, wiä du willsch, i bi grad wieder do, aber wartisch do gell?!

Dä Tuka flügt schnell uf d'Urwaldlinde ufä und holt dä Giusi. Aber dä Maria passt das gar nöd, si hät wölle ällei mit em Tuka dä Urwald kenne lerne. Das sie jetzt zämä mit emene Bueb, wo si gar nöd kennt, das Erlebnis teile sötti, da verstoht si gar nöd.

Maria: Da isch sicher so en blöde Bueb und denn muess i immer mache wa er wött, das ...

Susa: ..magsch du sicher nöd, gell Maria.

Maria: Hallo Susa, jo i han wölle ällei mit Tuka dä Urwald kenne lerne.

Susa: Aber Maria, du bruchsch doch dä Tuka und dä Giusi gar nöd. Du chasch doch au ällei dä Urwald aluege. Lauf eifach los und du wirsch viel gseh und erlebe. Los lauf Maria, lauf..

D'Susa weiss genau, dass da gföhrlich isch, denn im Urwald wohned viele Raubtier und dene sött me gschider nöd begegne. Doch Maria glaubt dä Susa. Diä lächled is Füstli. Und schlicht zfriede dävo.

Maria: Susa, Susa, scho isch sie weg, also diä ghört me wöcklich nöd. Denn lauf i ämol los, si hät ganz recht, dä Urwald aluäge chan i au ällei.

Maria, lauft und lauft und isch immer no ä chli hässig, will dä tolli Morgä plötzlich nümä so toll isch. völlig i Gedanke verunke, stolperät si und chan sich grad no voremene Sturz rette.

Maria: Ups, hopela, jetzt wär i fascht uf Nase keit.

Jaguar: Ups, pass uf, do im Urwald isch es nöd wiä di Hei i dä Stadt, do luuräd ständig Gföhrä.

Maria: Jo wa du nöd seisch!!

Jaguar : Ha, Maria, säg, weisch du wer ich bin ?

Maria: Nei, nöd wöcklich, du gsiäsch us wiä usi Nachborschatz dä Schmausi..

Jaguar: So, so,... Ich schmaus di jetzt au grad... (brüllen)

Maria merkt erscht jetzt, dass si nöd erni Nachborschatz vor sich hät, sondern en hungrige Jaguar. I erem Schreck haut si em fest uf d'Nase und springt schnell dävo. Dä Jaguar muess sich zersch vo dem Schlag erholä.

Jaguar: Autsch!! Das isch aber nöd fein! Spring du numä, i verwötsch di sowieso! Ha, so es feins Menschehind han i no niä zum Zmittag ka, das isch en Glückstag hüt, ha, ha, ha.

Maria springt so schnell si cha dävo . Dä Jaguar nimmt en Satz und springt ere hinäno. Do plötzlich stoht si uf emene Felse. Hinter ere chunt dä Jaguar und vor ere gots tüf in e Schlucht, wo sich en tüfe Fluss dürä schlänglä. Maria weiss nöd wa tuä vor Schreck. Do holt sie diä hungrig Raubchätz i.

Jaguar: So, mini lieb Maria, jetzt, schmaus i di, ha, ha,

Maria: Gang weg, du unfreundlich Chatz du, lo mi in Ruä!!!

Maria got en Schritt zrug und do plötzlich verlürt si s'Glichgewicht und flügt in Fluss.

Jaguar: Nei, Maria, da chasch mer doch nöd atuä. Jetzt schwimmt min guete Zmittag dä

Fluss turab. Was für en himmeltrurige Tag isch hüt. Jä, aso nei!!

Mit hängendem Kopf verschwindet dä hungrig Jaguar im Urwald, jo s'Lebe im Urwald isch mengmol schwer. Maria schwimmt im Fluss und ruederet wiä verrückt mit dä Armä. D'Vögel i dä Luft gsänd Maria und gäbäd diä Nochrict sofort witer. S'Urwaldradio verständigt alli Tier und i Windeseile springäd, Fügäd und schwingäd sich alli Tier zum Fluss.

Oh, Chrä.... Do undä gsiän ich si, Maria, mer chömäd der gohelfä. Chräch... I chan si nöd usem Wasser zieh, ich bin z'chli und z'schwach för da.

Giusi: Tuka, I chan sehr guet schwimme, i helf dä Maria.

Und scho springt dä Bueb Giusi, wo erscht grad im Urwald a cho isch i dä Fluss innä. Er schwimmt zu dä Maria und helft ihrä, dass si nöd untergot.

Schnell, chrächt... Jetzt mönd mer schnell handle, döt vorne chunt doch dä Wasserfall!!

Jimba: Tuka, i han ä Idee, schnell, alli zur grosse Truurwide, schnell, i erklärs döt, wa mer machäd, schnell, schnell!

Alli Affe schwingäd sich so schnell si chönd vo eim Baum zum andere, dä Tuka flügt vorus. Und scho sind si bi dä Tuurwide acho. Diä hät ein grosse Ast, wo en halbe Meter ab Bode us em Stamm usäwacht und wit in Fluss usäraget.

Jimba: Los alli Affe klettered uf dä Ascht, wo über dä Fluss wachst.

Aber er isch z'höch, er chönd so d'Maria und dä Giusi nöd usäfischä.

Do chunt dä Elfbambu däther.

Elfbambu: Hallo, i han ghört, dass Maria, mini lieb Fründin in Fluss gfallä isch, chan i öpis helfe.

Jo, schnell Elfbambu, schnell chumm sitz do uf dä Ascht ufä.

Elfbambu: Jo i chumä und jetzt?

Jimba: Supi, es funktioniert, dä Ascht bügt sich jetzt bis zum Fluss abä, jetzt chönd mer diä zwei Chind sicher usäfische.

Elfbambu: Und jetzt wa muess i machä?

Eifach sitzä blibä, jo nöd ufstoh, Elfbambu.

Jimba: Tuka, si chömäd.

D'Affe packäd alli fescht zuä, si hebed Maria und dä Giusi und lönd nümä los.

Elfbambu, jetzt muäsch ufstzoh, los 1,2 Hosebei!!

Elfbambu: Jo Tuka, i stoh jetzt uf.

Elfbambu stoht uf und do gots los. Dä Ascht stellt sich wieder uf und alli Affe, Maria und dä Giusi flügäd dur d'Luft, wiä vonäre Steischlüderä gschosse.

Da gsiät ganz lüschtig us. 1,2,3,4,5,6...landet si alli ufemene grosse Hufä und alli gsiänd nur no luter Sternli. Dä Tuka isch ganz besorgt.

Chräch.. Maria, Giusi, hallo, hallo, es isch alles ok?

Giusi: Hallo Tuka, jo i bi ok, es isch mer zwor e chli trümmelig, aber i bi ok, ich glaubä i bin gflogä!! Ha, ha, da isch luschtig gsi.

Jimba: Ujujuj, i bi au gflogä und e chli hart glandet, mir trüllt sich dä ganzi Kopf, luter Tukas flügäd um min Kopf, uj, uj, uj

Jimba, hesch der weh gmacht?

Jimba: Nei, nei, alles ok!!

Wo isch au Maria?

Maria isch uf emene Baum glandet, zmizt imänä Vogelnescht, zum Glück isch es scho leer gsi. Dä Tuka flüht schnell zu ihrä ufä.

Maria, Maria, hallo, wach uf, hallo

Maria: Hallo, wa isch passiert? Tuka: Jo du häsch üs en schöne Schreck igjagt.

Gegesitig verzelläd si sich alli, wa passiert isch. Da isch aber e grossi Ufregig gsi. Alli händ sich zum Glück nöd verletzt, alli Affe sind wohluf, dä Elfbambu isch happy, dass er au hät chönä helfe, und dä Tuka isch froh, das alli no mit emene Schreck dävo cho sind. D'Schlange Susa hät sich au no dazü gschlichä und sich entschuldigt. So sind si wieder alli fröhlich mitenand. Maria hät au igseh, dass sie en Fehler gmacht hät.

Maria: Tuka, i wott mich bi der, bim Giusi und bi allne Tier wo gholfä händ entschuldige. I wird niämeee dävo laufä.

Chräch... Jo Maria, do sind mer froh. Und morn zeig i eu diä schöni Sittä vom Urwald. Und jetzt wird gfeschtäd, jetzt firäd mer üsi Urwaldparty vom Morgä witer bis tuf i d'Nacht!!

Alle: Jääääää

Jo und so hät sich zum Glück alles no zum Guete gwendet. Si händ alli gfeschtet gsunge und tanzt, bis si in en tüfe Schlof gfalle sind.